



PRESSEMAPPE

DER NEUE RENAULT TRAFIC E-TECH ELECTRIC: ELEKTROTRANSPORTER MIT BREITEM EINSATZSPEKTRUM



Mit dem Trafic E-Tech Electric komplettiert Renault sein Angebot an rein elektrischen leichten Nutzfahrzeugen. Der neue Transporter in der 3,0-Tonnen-Klasse vereint die Qualitäten seines konventionell angetriebenen Schwestermodells wie große Ladekapazität, Modularität und Variantenvielfalt mit einem effizienten und umweltschonenden Elektroantrieb. Dank des modernen Akkus mit 52 kWh Kapazität bietet der Neuzugang zur Trafic Palette im Kastenwagen der Dimension L2H1 eine alltagsgerechte Reichweite von 297 Kilometern im WLTP-Zyklus. In der auf 90 km/h geschwindigkeitslimitierten Variante ist sogar eine WLTP-Reichweite von bis zu 322 Kilometern möglich. Marktstart für den Trafic E-Tech Electric ist im Herbst 2023.

Wie die elektrischen Schwestermodelle Kangoo Van E-Tech Electric und Master E-Tech Electric erfüllt der Newcomer mit umfassender Ausstattung, großer Vielfalt und uneingeschränkter Ladekapazität die Anforderungen für die gewerbliche Nutzung im gleichen Maße wie das Modell mit Verbrennungsmotor. Hinzu kommen zeitgemäße Sicherheitsmerkmale und ein modernes Multimediasystem.

Sobald das Angebot für den Trafic E-Tech Electric komplett ist, wird die Auswahl zwischen sechs Modellvarianten bestehen. Zum Marktstart ist der Elektrotransporter als Kastenwagen in den Varianten L2H1 und L2H2 mit 5,5 Meter Länge und 2,0 beziehungsweise 2,5 Meter Höhe erhältlich. Hinzu kommen die

Doppelkabine und das Plattformfahrgestell in den Abmessungen L2H1. Zu einem späteren Zeitpunkt werden der Kastenwagen und die Doppelkabine L1H1 mit 5,1 Meter Länge das Angebot ergänzen.

Das Ladevolumen beträgt je nach Ausführung 5,8 bis 8,9 Kubikmeter. Mit Doppelkabine liegt es je nach Längenvariante bei 3,3 oder 4,3 Kubikmetern. Die maximale Ladelänge reicht bis zu 4,15 Meter in der Langversion L2 mit der Durchladeklappe in der Trennwand für besonders lange Fracht.

EFFIZIENTER E-ANTRIEB MIT BREITER SPANNE AN LADEMÖGLICHKEITEN

Für den Vortrieb beim Trafic E-Tech Electric sorgt ein kraftvoller fremderregter Synchronmotor mit 90 kW/122 PS, der Anhängelasten bis 920 Kilogramm und eine Zuladung von bis zu 1.185 Kilogramm (Kastenwagen L2H1) meistert (Plattformfahrgestell L2H1: 1.447 Kilogramm)¹.

Die flache Batterie befindet sich unter dem Kabinenboden, so dass der Laderaum uneingeschränkt zur Verfügung steht. Die WLTP-Reichweite von bis zu 322 Kilometern bei der Version mit Geschwindigkeitsbeschränkung auf 90 km/h erfüllt den Mobilitätsbedarf der meisten Kunden im städtischen und stadtnahen Lieferdienst. Untersuchungen zeigen, dass in Europa 87 Prozent aller täglich zurückgelegten Strecken weniger als 60 Kilometer betragen.

An einer 3,7-kW-Wallbox lässt sich der Stromspeicher in 17 Stunden von zehn auf 100 Prozent seiner Maximalkapazität aufladen. Die Ladeleistung am Wechselstromlader beträgt maximal 22 kW. Auf diese Weise lässt sich der Akku in 1:24 Stunden von 15 auf 80 Prozent der Kapazität aufladen. Zu einem späteren Zeitpunkt wird für den Trafic E-Tech Electric außerdem ein Ladesystem für 50-kW-Gleichstrom erhältlich sein.

¹ Vorläufige Werte.

HIGHLIGHTS – ANTRIEB UND BATTERIE

RUNDUM ALLTAGSGERECHT

Der Trafic E-Tech Electric wird von einem 90 kW/122 PS starken fremderregten Synchronmotor angetrieben. Seine Energie bezieht der Elektromotor aus einer effizienten Lithium-Ionen-Batterie mit einer Kapazität von 52 kWh. Der flache Stromspeicher ist unter dem Laderaumboden eingebaut, so dass der Laderaum uneingeschränkt zur Verfügung steht, und ermöglicht zum Marktstart eine praxisgerechte Reichweite und hohe Ladeflexibilität.

Die erprobte Batteriearchitektur des Trafic E-Tech Electric stammt ursprünglich vom Renault ZOE E-Tech Electric und umfasst zwölf Module sowie insgesamt 192 Zellen. Die Batterie wird vom Fahrtwind luftgekühlt. Dank der hohen Wärmeleitfähigkeit des Aluminiumgehäuses sind keine weiteren Kühlmaßnahmen erforderlich.

BIS ZU 322 KILOMETER REICHWEITE ZUM MARKTSTART

Im Trafic E-Tech Electric Kastenwagen L2H1 ermöglicht die Batterie bis zu 297 Kilometer Reichweite im WLTP-Prüfzyklus². In der auf 90 km/h Höchstgeschwindigkeit limitierten Variante steigt der Aktionsradius auf bis zu 322 Kilometer. Für den Mobilitätsbedarf der meisten Kunden reichen diese Distanzen vollkommen aus. Untersuchungen zeigen, dass 80 Prozent aller weltweiten Autofahrten pro Tag kürzer als 100 Kilometer sind. In Europa betragen 87 Prozent aller täglich zurückgelegten Strecken weniger als 60 Kilometer.

Zusätzliche Reichweite lässt sich durch Aktivierung des ECO-Modus gewinnen, der die Motorleistung auf 60 kW/82 PS herabsetzt. Bei starker Beschleunigung deaktiviert sich der ECO-Modus automatisch. Der ECO-Modus zählt im Trafic E-Tech Electric zur Serienausstattung. Außerdem bietet Renault für Flottenbetreiber zur Reichweitensteigerung die elektronische Geschwindigkeitslimitierung des Trafic E-Tech Electric auf 90 km/h an.

KRAFTVOLLER, KOMPAKTER UND HOCHEFFIZIENTER ELEKTROMOTOR

Der Elektromotor im Trafic E-Tech Electric leistet 90 kW/122 PS. Das maximale Drehmoment von 245 Nm ermöglicht eine unmittelbare Beschleunigung aus dem Stand. Das im Fahrbetrieb emissionsfreie Triebwerk ermöglicht im Trafic E-Tech Electric praxisgerechte Fahrleistungen: Die Höchstgeschwindigkeit des Elektrotransporters ist elektronisch auf 110 km/h beziehungsweise 90 km/h für die Variante mit erhöhter Reichweite begrenzt.

Beim Aggregat des Trafic E-Tech Electric handelt es sich um einen fremderregten Synchronmotor. Bei diesem Motorentyp befindet sich auf dem Rotor eine Erregerwicklung, die erst durch Stromfluss magnetisiert wird. Dies unterscheidet ihn von permanent erregten Elektromotoren, bei denen der Rotor Magnete trägt. Vorteile fremderregter Motoren sind die große Leistungsbandbreite und die hohe Effizienz. Außerdem benötigen fremderregte Motoren keine Seltenerdmetalle für Magneten, was die Umweltbelastung in der Produktion reduziert.

² Angaben für die Variante L1H1 liegen noch nicht vor.

Der Elektromotor ist mit einer konstanten Untersetzung verbunden. Auf das herkömmliche Getriebe kann bauartbedingt verzichtet werden, was Gewicht, Kosten und Bauraum spart.

LADEN MIT HOHER FLEXIBILITÄT

Um allen Anforderungen für die gewerbliche Nutzung gerecht zu werden, lässt sich der Renault Trafic E-Tech Electric mit einer breiten Spanne von Ladeleistungen und Stromstärken mit Energie versorgen. Ab Werk ist er mit einem Wechselstrom (AC)-Bordladegerät mit 22 kW Ladeleistung ausgestattet. Damit ist das Fahrzeug mit allen AC-Lademöglichkeiten kompatibel, die im Unternehmen, im häuslichen Umfeld oder im städtischen Bereich zur Verfügung stehen. Die Ladezeiten für den Trafic E-Tech Electric gehören zu den kürzesten im Segment der Elektrolieferwagen:

| STROMART | LADEPUNKT | LADEN | LADEDAUER |
|-----------------|--|--------------|------------------|
| AC | Öffentliche Ladesäule 32 A / 22 kW mit 22 kW-Bordladegerät | 15–80 % | 1:24 h |
| | Öffentliche Ladesäule 16 A / 11 kW | 10–100 % | 5:42 h |
| | Standardladung Wallbox 16 A / 3,7 kW | 10–100 % | 17 h |
| | Haushaltssteckdose 10 A / 2,3 kW | 10–100 % | 32 h |

Als Option wird Renault zu einem späteren Zeitpunkt außerdem ein Ladesystem für 50-kW-Gleichstrom anbieten.

Der Zugang zum Stromanschluss für den Ladeprozess befindet sich auf der linken Fahrzeugseite hinter der Kabine, dort, wo beim Trafic mit Verbrennungsmotor der Tankeinfüllstutzen liegt.

INNENRAUMKLIMATISIERUNG MIT VORSCHALTFUNKTION

Wesentlicher Unterschied zwischen Elektrofahrzeugen sowie konventionellen Benzin- und Dieselfahrzeugen: Die Heizung belastet beim rein elektrischen Betrieb die Energiebilanz stärker als die Klimaanlage. Um Energie zu sparen und Reichweite zu gewinnen, verfügt das Klimatisierungssystem des Trafic E-Tech Electric deshalb über die Vorschaltfunktion für Heizung und Klimatisierung. Solange das Fahrzeug an der Ladestation angeschlossen ist, wird hierfür ausschließlich Strom aus dem Netz genutzt. So hat es bereits beim Einsteigen eine angenehme Innenraumtemperatur. Gleichzeitig wird während der Fahrt weniger Energie für die Einstellung des Temperaturkomforts benötigt. Die Folge: Die Reichweite im Vergleich zu einem nicht vortemperierten Fahrzeug steigt.

HIGHLIGHTS – LADERAUM

VIELSEITIGKEIT OHNE KOMPROMISSE

Zum Marktstart ist der Trafic E-Tech Electric als Kastenwagen in den Varianten L2H1 und L2H2 mit 5,5 Meter Länge und 2,0 beziehungsweise 2,5 Meter Höhe sowie als Doppelkabine L2H1 erhältlich. Hinzu kommt das Plattformfahrgestell in den Abmessungen L2H1. Zu einem späteren Zeitpunkt ergänzen der Kastenwagen und die Doppelkabine L1H1 mit 5,1 Meter Länge das Angebot, so dass insgesamt sechs Modellvarianten für den Elektrotransporter zur Verfügung stehen werden.

Sämtliche Versionen bieten das gleiche Stauvolumen, den gleichen Komfort und die gleiche Sicherheit wie das jeweilige Modell mit Verbrennungsmotor. Damit erfüllt der neue Trafic E-Tech Electric die Anforderungen der meisten Kunden im innerstädtischen Lieferverkehr.

Die Ladelänge im Trafic E-Tech Electric Kastenwagen liegt unverändert bei 2,54 (L1)³ oder 2,94 Metern (L2). Die Laderaumhöhe beträgt 1,4 (H1) und 1,9 Meter (H2). Dies ermöglicht ein Laderaumvolumen von 5,8 (L1H1), 6,7 (L2H1) und 8,9 Kubikmetern (L2H2).

Die senkrechten Seitenwände ergeben ein optimal nutzbares Frachtabteil. Die maximale Laderaubbreite beträgt 1,66 Meter. Wichtig für die tägliche Praxis von Transportprofis sind ebenfalls der europalettengerechte Abstand von 1,27 Metern zwischen den Radkästen sowie das Format der Hecktüren. Ihre Breite von 1,39 Metern ist mit Ausnahme von wenigen Millimetern über die gesamte Höhe der Tür konstant und daher uneingeschränkt beim Beladen mit sperrigen Gütern nutzbar. Bereits in der Basisausführung (L1)⁴ finden drei Europaletten hintereinander Platz. Optimalen Schutz für die Fracht ermöglichen bis zu 16 Zurrösen.

Die selbsttragende Karosserie gestattet eine niedrige Ladekante von 0,55 Metern je nach Karosserievariante. Hinten erfolgt die Be- und Entladung über Doppelflügeltüren. Außerdem ist das Frachtabteil durch die seitliche Schiebetür gut zugänglich. Optional ist eine zweite Schiebetür auf der linken Seite erhältlich. Die untere Breite der Türöffnungen von 0,9 Metern erlaubt das Beladen mit Europaletten.

DURCHLADEKLAPPEN STEIGERN VARIABILITÄT

Für den Kastenwagen sind zwei Durchladeklappen erhältlich, die auch bei geschlossenen Hecktüren den Transport von Ladegut bis 3,75 Meter (L1) beziehungsweise 4,15 Meter Länge (L2) ermöglichen. Die erste Klappe ist auf der Beifahrerseite im unteren Bereich der Trennwand zur Fahrerkabine eingelassen und verlängert die Ladelänge um 41 Zentimeter unter der Beifahrersitzbank. Die Durchladeöffnung beträgt 51 x 22,2 Zentimeter. Die geöffnete Klappe wird von zwei Magneten festgehalten, lässt sich aber auch mit wenigen Handgriffen vollständig entfernen. Die zweite Durchlademöglichkeit befindet sich an der Vorderseite der Beifahrerdoppelsitzbank und ermöglicht zusätzliche 80 Zentimeter Ladelänge im Fußraum.

³ Zu einem späteren Zeitpunkt verfügbar.

Weitere clevere Lösung speziell bei den H1-Varianten ist ein spezieller Scharnier- und Schließmechanismus, der den sicheren Transport überlangen Ladeguts bei geöffneter linker Hecktür erlaubt. Die rechte Tür bleibt geschlossen, so dass das Fahrzeugkennzeichen sichtbar ist.

Eine optionale LED-Beleuchtung des Laderaums steigert zusätzlich den Arbeitskomfort. Optionen wie Holzboden und komplett oder halbhoch verkleidete Laderaumwände verbessern die Alltagstauglichkeit im harten gewerblichen Einsatz. Darüber hinaus kann das Transportabteil optional mit einer 12-Volt-Steckdose ausgerüstet werden.

Für mehr Sicherheit sorgt die Single Door Opening Funktion am Zugangs- und Startsystem Keycard Handsfree (Serie für H1-Versionen und Doppelkabine). Mit ihr lässt sich auf Wunsch lediglich die Fahrertür öffnen, während der Laderaum verschlossen bleibt. Die H2-Versionen werden mit dem 3-Tasten-Schlüssel ausgeliefert. Damit mehrere Beschäftigte das gleiche Fahrzeug nutzen können, ist der Trafic E-Tech Electric auf Wunsch mit drei Schlüsseln erhältlich.

VIELSEITIG UND GERÄUMIG: TRAFIC DOPPELKABINE

Die Kastenwagenversionen sind verblecht, teilverglast und rundum verglast lieferbar. Der Kastenwagen mit Doppelkabine bietet – je nachdem, ob die Beifahrer-Doppelsitzbank oder der Beifahrer-Einzelsitz installiert ist – fünf beziehungsweise sechs Sitzplätze. Die Ladekapazität beträgt je nach Längenvariante 3,3 oder 4,3 Kubikmeter, die Ladelänge liegt bei 1,9 oder 2,4 Metern. Zum Lieferumfang zählen unter anderem eine oder zwei seitliche Schiebetüren, Seitenscheiben für die zweite Sitzreihe und ein strapazierfähiger, leicht zu reinigender Fußboden.

HOHE NUTZLAST, HOHE SICHERHEITSRESERVEN

Die Kastenwagen der Version L2 verfügen über 1.185 beziehungsweise 1.083 Kilogramm Nutzlast. Der Trafic Doppelkabine nimmt 1.059 Kilogramm Zuladung auf. Das Plattformfahrgestell L2H1 kann Lasten von bis zu 1.447 Kilogramm transportieren⁴. In allen Fällen sorgen Achslasten von 1.625 Kilogramm vorne und 1.650 Kilogramm hinten⁵ für hohe Reserven selbst bei ungleichmäßiger Beladung.

Zur Erweiterung des Einsatzspektrums ist außerdem eine große Anzahl an branchenspezifischen Spezialausbauten verfügbar.

⁴ Vorläufige Werte.

⁵ Vorläufige Werte.

HIGHLIGHTS – COCKPIT UND INNENRAUM

DURCHDACHT GESTALTETER ARBEITSPLATZ

Zu den Stärken des Trafic E-Tech Electric zählt das durchdacht gestaltete Cockpit. Vom Schwestermodell mit Verbrennungsmotor übernimmt der Elektrotransporter den horizontal gegliederten Instrumententräger mit einem Kombiinstrument, das unter anderem ein 4,2-Zoll (10,7-Zentimeter)-TFT-Display für die Anzeige der wichtigsten Fahrinformationen beinhaltet. Optional ist außerdem das speziell an die Anforderungen von Elektrofahrzeugen angepasste, integrierte Online-Multimediasystem EASY LINK erhältlich.

Alle für die Fahrt wichtigen Bedien- und Anzeigenelemente befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Fahrerplatz. Die klar gegliederten Rundinstrumente sind an die Besonderheiten des Elektrofahrzeugs angepasst. So informiert anstelle des Drehzahlmessers das Power-Meter über die Energierückgewinnung während der Verzögerungs- oder Bremsphasen, und anstelle der Kühlwassertemperaturanzeige findet sich eine Anzeige zum Ladestand der Batterie. Die Tankanzeige ist durch eine Anzeige der verfügbaren Leistung ersetzt, abhängig vom Ladestand oder den Außentemperaturen. Das Display des Bordcomputers gibt unter anderem Auskunft über die Anzahl der verbrauchten Kilowattstunden, den momentanen und den durchschnittlichen Energieverbrauch sowie die verbleibende Reichweite in Kilometern.

Bei der Cockpitgestaltung des Trafic hatten ergonomische Gesichtspunkte Priorität. Ab Werk verfügt der Transporter über den dreifach verstellbaren Fahrersitz mit Mittelarmlehne. Die bequeme Sitzposition sorgt zusammen mit dem in der Höhe und Tiefe verstellbaren Lenkrad für ein entspanntes und ermüdungsfreies Fahrgefühl. Hierzu tragen auch die nach Art eines Joysticks griffgünstig aus der Mittelkonsole ragende Wählhebel und die bedienfreundliche Klimatisierung bei: Ohne Umweg über eine Menüführung besteht direkter Zugriff auf die Drehregler für Temperatur und Gebläsestufe.

INNENRAUM MIT ZAHLREICHEN ABLAGEN

Von der durchdachten Gestaltung zeugt darüber hinaus die Vielzahl von Staumöglichkeiten im Innenraum. Insgesamt stehen im Cockpit des Trafic Kastenwagen bis zu 88,3 Liter an Ablagemöglichkeiten zur Verfügung. Das größte Staufach mit einer Kapazität von 54 Litern liegt unter der Beifahrerdoppelsitzbank. Hier lassen sich Objekte wie Dokumentenkoffer, Werkzeugkasten oder Schutzhelme unsichtbar vor neugierigen Blicken verstauen. Optional ist das praktische Easy-Life Schubfach mit 6,6 Liter Stauraum verfügbar. Es lässt sich wie eine Schublade weit aufziehen, so dass auch vom Fahrersitz aus komfortabler Zugriff auf den Inhalt besteht – selbst wenn dieser weit nach hinten gerutscht ist. Die Ablagefächer in den Türen verfügen über ein Gesamtvolumen von 14,6 Litern.

MIT INTELLIGENTEN DETAILS ZUM ROLLENDEN BÜRO

Darüber hinaus verwandelt eine Fülle von Details den Trafic E-Tech Electric in ein modernes Büro auf Rädern. So ist ein Staufach für einen Laptop-Computer in der Rückenlehne des Mittelsitzes erhältlich. Wird diese nach vorne geklappt, lässt es sich bequem am Rechner arbeiten. Das Laptop-Fach beinhaltet außerdem ein hochklappbares und schwenkbares Klemmbrett für DIN-A4-Papiere wie Lieferscheine und Rechnungen. Diese Accessoires ermöglichen es den Insassen, noch am Einsatzort Büroarbeiten durchzuführen und den Arbeitsalltag zeitnah und flexibel zu organisieren.

VIELSEITIGES INFOTAINMENT FÜR DEN ELEKTROLIEFERWAGEN

Mit modernem Infotainment erleichtert der Trafic ebenfalls den Alltag. Der Trafic E-Tech Electric ist ab Werk mit dem Radio CONNECT R&GO ausgestattet, das sich über die App R&GO komfortabel via Bluetooth mit einem Smartphone koppeln lässt. Auf der Bedienoberfläche des Smartphones erscheinen daraufhin die Icons für sechs personalisierbare Zusatzfunktionen, darunter Navigation und Echtzeit-Fahrzeuginformationen, die es ermöglichen, das Telefon mit einem vergleichbaren Bedienkomfort wie ein integriertes Multimediasystem zu nutzen.

Alternativ bietet Renault das Online-Multimediasystem EASY LINK mit 8-Zoll (20,3-Zentimeter)-Touchscreen, Updates „over the air“ und Smartphone-Integration über Android Auto und Apple CarPlay an. Die Basisvariante ohne Navigationssystem ermöglicht es, die gewohnte Navigationssoftware des Smartphones zu verwenden.

Die integrierte EASY LINK Navigation in der Topvariante ist speziell an die Anforderungen von Elektrofahrzeugen angepasst. Das System schlägt die energieeffizienteste Strecke vor, informiert über die nächstgelegenen Ladestationen sowie deren Verfügbarkeit und ermittelt bei der Routenwahl die verbleibende Reichweite. Außerdem gibt das System Auskunft darüber, ob der Zielort mit dem aktuellen Ladestand erreichbar ist.

Umfangreiche Lösungen der Renault Mobilitätsmarke Mobilize steigern zusätzlich die Flexibilität des Trafic E-Tech Electric im Alltag. Hierzu gehört die Mobilize Ladekarte, die aktuell Zugang zu über 260.000 Ladepunkten in ganz Europa ermöglicht.

HIGHLIGHTS – AKTIVE UND PASSIVE SICHERHEIT

SICHER UND ENTSPANNT FAHREN

Eine Reihe moderner Fahrerassistenzsysteme steigert im Trafic E-Tech Electric den Komfort und die Sicherheit. Hierzu zählen Toter-Winkel-Warner, Fernlichtassistent, Voll-LED-Scheinwerfer sowie Licht- und Regensensor. Hinzu kommen speziell für Nutzfahrzeuge konzipierte Details wie das ladungsabhängige Elektronische Stabilitätsprogramm mit Berganfahrassistent.

Die Basis für das hohe Sicherheitsniveau des Trafic E-Tech Electric bildet die vom Schwestermodell mit Verbrennungsmotor übernommene Fahrwerkskonstruktion. An der Vorderachse sorgt der beweglich an der Feder-Dämpfer-Einheit befestigte Querstabilisator für eine geringe Seitenneigung und stellt sicher, dass der Elektrotransporter auch vollbeladen jederzeit beherrschbar bleibt. Auch die Hinterachse – eine platzsparende Torsionsachse mit progressiv arbeitenden Schraubenfedern, Längslenkern und Panhardstab – ermöglicht bei allen Beladungszuständen ein sicheres und komfortables Fahrverhalten.

Zum sicheren Fahrverhalten des Trafic E-Tech Electric trägt ferner der Einbau der Batterie unterhalb des Laderaums bei. Dies sorgt für einen niedrigen Fahrzeugschwerpunkt und reduziert die Seitenneigung zusätzlich. Außerdem werden Lastwechselreaktionen durch die niedrige Einbauposition wirkungsvoll unterdrückt.

Ab Werk verfügt der Trafic E-Tech Electric über den Bremsassistenten und das ladungsabhängige Elektronische Stabilitätsprogramm (ESP) mit Antriebsschlupfregelung (ASR). Diese Weiterentwicklung des Elektronischen Stabilitätsprogramms wurde speziell für leichte Nutzfahrzeuge konzipiert. Es berücksichtigt sowohl das Fahrzeuggewicht als auch den Schwerpunkt und modifiziert entsprechend den Bremsbefehl situationsgerecht. Resultat: Der Transporter bleibt sicherer in der Spur, und die Kippgefahr sinkt. Ebenfalls serienmäßig vorhanden ist der Lichtassistent.

MODERNE FAHRERASSISTENZSYSTEME

Die Liste der Optionen umfasst moderne Fahrerassistenzsysteme wie Fernlichtassistent und aktiver Notbremsassistent. Ebenfalls erhältlich ist der Toter-Winkel-Warner. Hinzu kommt der adaptive Tempopilot. Darüber hinaus sind für den Trafic E-Tech Electric die Einparkhilfen vorne, hinten und an den Seiten sowie die Rückfahrkamera⁶ lieferbar.

Ein wertvoller Beitrag zur Sicherheit sind ebenfalls die serienmäßig komplett in LED-Technik ausgeführten Hauptscheinwerfer des Trafic E-Tech Electric. Sie erfüllen die Funktion von Fern-, Abblend- sowie Standlicht und emittieren ein Farbspektrum ähnlich wie Tageslicht. Damit kommen sie den menschlichen Sehgewohnheiten bestens entgegen. Ihre Lichtausbeute liegt 20 Prozent über derjenigen von Halogenleuchten.

Auch den Insassenschutz schreibt Renault im Trafic E-Tech Electric groß. Neben einer programmiert verformbaren Karosseriestruktur an Front und Heck mit einem steifen Fahrerhaus zeichnet das Modell die

⁶ Nur für H1-Versionen.

Ausstattung mit bis zu sechs Airbags aus. Hierzu zählen neben dem serienmäßigen Fahrerairbag als Optionen der Doppelkammer-Frontairbag für den Beifahrer sowie Seitenairbags in den Sitzen und vorhangähnliche Windowbags vorne.

MEDIENKONTAKTE:

Valeska Haaf, Direktorin Kommunikation
Tel.: +43 (0)699 1680 11 03
E-Mail: valeska.haaf@renault.at
www.media.renault.at

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist
Tel.: +43 (0)699 1680 11 04
E-Mail: tizian.ballweber@renault.at
www.media.renault.at

ÜBER RENAULT

Seit 1898 steht die Marke Renault für Mobilität und die Entwicklung innovativer Fahrzeuge. So gilt Renault als ein Pionier der Elektromobilität in Europa. Mit dem Strategieplan "Renaulution" richtet sich die Marke noch stärker in Richtung Technologie-, Energie- und Mobilitätsdienstleistungen aus.

Die Marke Renault ist seit 1947 in Österreich vertreten und wird durch die Renault Österreich GmbH importiert und vermarktet. Im Jahr 2022 wurden 9.861 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Renault in Österreich zugelassen. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modellen ZOE E-Tech Electric, Twingo E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und die Hybrid-Versionen von Arkana, Mégane, Clio und Captur ist bereits jeder dritte Neuwagen von Renault elektrifiziert. Megane E-Tech Electric, der neue SUV Austral und der neue Kangoo E-Tech Electric dürften die Position von Renault im E-Markt 2022 nochmals deutlich stärken. Das Renault Händlernetz wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile rund 169 Partnerbetriebe, die Autos und Dienstleistungen mit höchster Servicequalität anbieten.

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Renault Medien Seite: www.media.renault.at